Rhein-Berg am Wochenende

Ihr Draht zu dieser Seite
Telefon: 02202/93785610
redaktion.rhein-berg@ksta-kr.de

Wandertag auf sagenumwobenen Berg

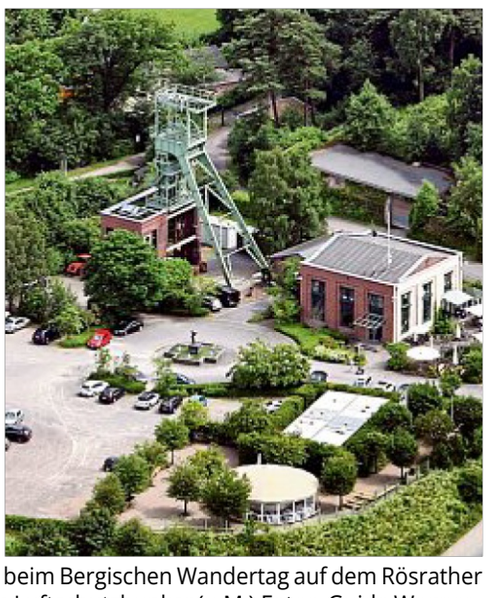
Geführte Touren auf dem Bergbauweg eröffnen besondere Bergische Wanderwochen – Inklusive Angebote

VON UNSERER REDAKTION

Rhein-Berg. Sagen und Legenden ranken sich um jenen geheimnisvollen Berg zwischen dem Sülz- und dem Aggertal, auf dem schon in vorchristlicher Zeit Erz abgebaut wurde. Auf einem „Bergischen Wandertag“, wie er im vergangenen Jahr Premiere feierte, können Wanderinnen und Wanderer am nächsten Samstag, 6. September, eintauchen in die faszinierende Geschichte und Sagenwelt des Bergs Lüderich, auf dem erst vor nicht mal 50 Jahren das letzte Bergwerk schloss.

Die Spuren des sagenumwobenen startet „Das Bergische“ in die herbstliche Wandersaison. Einen Tag später, am Sonntag, beginnen dann die „Bergischen Wanderwochen“, die in diesem Jahr in Kooperation mit dem Landschaftsverband Rheinland (LVR) und der Biologischen Station Oberberg unter dem Titel „Stadt Land Fluss trifft Bergische Wanderwochen“ bis zum 28. September ein noch breiteres Programm bieten.

Der „Bergische Wandertag“, unterstützt von Kölnischer Rundschau, Kölner Stadt-Anzeiger und Radio Berg, findet in diesem Jahr auf dem Bergbauweg (Bergischer Streifzug Nr. 15) in Rösrath statt. Start ist um 10 Uhr am Rathausplatz in Rösrath-Hoffnungsthal. Die rund 12 Kilometer lange Wanderung führt auf



Sagenumwobene blutrote Bäche (Mitte), spannende Förderturme und beeindruckende Ausblicke (o.r.) locken beim Bergischen Wandertag auf dem Rösrather Bergbauweg am nächsten Samstag, 6. September. Exklusiv öffnet der Geschichtsverein Rösrath dafür auch den Luftschutzbunker (u.M.).Fotos: Guido Wagner

> **Die große Resonanz bei der Premiere im vergangenen Jahr hat uns veranlasst ab sofort jedes Jahr einen Bergischen Wandertag auf einem unserer aktuell 25 Streifzüge stattfinden zu lassen**
>
> **Gabi Wilhelm**, Geschäftsführerin von „Das Bergische“

gut ausgebauten Wegen und Pfaden durch über 2000 Jahre Bergbaugeschichte. Begleitet wird die Tour von Gästeführerin Karin Wedde-Mühlhausen sowie Redaktionsleiter und Naturparkführer Guido Wagner und, die die Wandernden, unterteilt in zwei Gruppen, jeweils in entgegengesetzte Richtung führen und dabei die regionale Geschichte, Technik und Legenden rund um den Bergbau vermitteln. Verbunden mit einer Rast am Förderturm des ehemaligen Hauptschachts der Erzgrube auf dem Lüderich, wo Getränke und Snacks angeboten werden, können die Teilnehmenden zudem Spannendes rund um den historischen Förderturm erfahren, auf eigene Gefahr den Turm besteigen teilnehmen oder selbst Schlägel und Eisen, die historischen Werkzeuge der Bergleute, ausprobieren.

Der im vergangenen Jahr ins Leben gerufene Bergische Wandertag hatte bei der Premiere auf dem Bensberger Schlossweg großen Anklang gefunden. „Das hat uns dazu motiviert, ab sofort jedes Jahr einen Bergischen Wandertag auf einem unserer aktuell 25 Streifzüge stattfinden zu lassen“, so Gabi Wilhelm, Geschäftsführerin der Tourismusorganisation „Das Bergische“.

Im Anschluss besteht auf dem Rückweg zum Ausgangspunkt die Möglichkeit, auch ins Innere des Lüderichs zu gelangen – bei einer Führung durch den alten Luftschutzstollen in Hoffnungsthal (Rotdornallee gegenüber der Kindertagesstätte „Purzelbaum“), unweit des Start- und Ziel-Punktes. Dieser wird ab 14 Uhr exklusiv für Wandernde des Bergischen Wandertags geöffnet. Jeweils zur vollen Stunde werden vom Geschichtsverein Rösrath bis 18 Uhr Führungen angeboten (maximal 15 Personen), bei denen auch in historischen Lichtbildern die Geschichte und Funktionsweise des Bunkers erläutert wird. Der Eintritt ist kostenlos, Spenden sind willkommen. Sollte jemand später einmal den Luftschutzbunker besichtigen möchten, sind weitere Termine auf der Internetseite des Geschichtsvereins zu finden.
www.gv-roesrath.de

ANMELDUNG ZUM WANDERTAG

Für den „Bergischen Wandertag“, der am Samstag, 6. September, um 10 Uhr vom Rathausplatz in Rösrath-Hoffnungsthal aus mit geführten Touren und besonderem Programm am Wegesrand startet, können sich Wanderinnen und Wanderer über die Internetseite von Radio Berg anmelden. (wg)
www.radioberg.de

AUS DEM PROGRAMM

Sonntag, 7. September, 9 Uhr: Morgenmeditation in Bewegung, anschließend Langschläferfrühstück, Treffpunkt: Romantik Hotel Mangold in Bensberg. Anmeldung per E-Mail an: **info@waldhotel.de**

Freitag, 12. September, 17.30 Uhr: Feierabendspaziergang zur Wacholderheide bei Reichshof-Eckenhagen. Anmeldung per E-Mail an **oberberg@bs-bl.de**

Freitag, 19. September, 16 Uhr, ab Haus Hardt in Bergisch Gladbach: Feierabendtour mit Lagerfeuer, Stockbrot und Walderlebnis, Anmeldung per E-Mail an: **naturparkwandern@gmx.de**

Samstag/Sonntag, 20./21. September: Zwei-Tages-Wanderung auf dem Bergischen Weg von Hennef nach Oberpleis mit Übernachtung im mittelalterlichen Stadt Blankenberg, Anmeldung per E-Mail: **naturparkwandern@gmx.de**

Sonntag, 28. September, 10.30 Uhr: Kräuterwanderung auf dem Leverkusener Obstweg mit Kostproben aus der Kräuterküche. Anmeldung und Infos: **praxis.pkoll@web.de**

Nach dem „Bergischen Wandertag können die Wanderschuhe bis zum 28. September gleich draußen bleiben. Mehr als 200 Veranstaltungen laden im Rahmen der folgenden Wanderwochen, die diesmal unter dem Motto „Stadt Land Fluss trifft Bergische Wanderwochen“ in Kooperation mit dem Landschaftsverband Rheinland und der Biologischen Station Oberberg stattfinden, zum Entdecken des Bergischen Landes ein.

Wie zuletzt noch im Frühjahr dieses Jahres erwarten die Gäste zahlreiche geführte Wanderungen – diesmal ergänzt durch Exkursionen, Mitmach-Aktionen, Verkostungen und Vorführungen. Gemeinsam mit dem LVR und der Biologischen Station Oberberg ist ein vielfältiges und inklusives Programm entstanden, das sich an Familien, Kinder, ältere Menschen und aktive Naturfreunde gleichermaßen richtet.

„Bei den mehr als 200 Veranstaltungen ist definitiv für jeden etwas dabei“, sagt Mareike Rottmann von „Das Bergische“: „Wir haben viele Wanderungen im Programm, die sich bereits bei der Frühjahrswanderwoche großer Beliebtheit erfreut haben, wie die Übernachtungstouren auf dem Bergischen Weg, Wanderungen auf unseren Bergischen Streifzügen und verschiedene Kräutertouren.“

Neu im Programm sind unter anderem der frisch eingeweihte Hexenpfad in Kürten-Olpe und der Rotary-Wanderweg in Nümbrecht. „Neben dem Altbewährten lassen sich unsere Gästeführerinnen und Gästeführer also immer wieder auch etwas Neues einfallen“, betont Mareike Rottmann, Produktmanagerin Aktiv bei „Das Bergische“.

Das gesamte Wander-Programm reicht von After-Work-Touren über Familienveranstaltungen bis hin zu Themenwanderungen rund um Gesundheit, Kulinarik, Kräuter und Historik. Auch sportliche Kombinationen wie der beliebte Duathlon, eine Kombination aus Wandern und Kanufahren, sind im Programm wieder dabei.

Weitere Informationen zum „Bergischen Wandertag“ sowie das vollständige Programm der Wanderwochen von „Stadt Land Fluss trifft Bergische Wanderwochen“ (7. bis 28. September) gibt es im Internet:
www.bergische-wanderwochen.de

KOLUMNE

Zum Sommer nach Sand

WANDERTIPPS
im Bergischen
von Guido Wagner

Klar, seit Sperrung der Dombach-Sander-Straße für die nächsten vier Monate hat der Bergisch Gladbacher Höhenort eine Zufahrt weniger. Aber warum nicht einfach mal zu Fuß hinauf in das Kirchdorf tippeln?! Schließlich lockt an diesem Samstag, 30. August, ab 18 Uhr auch noch das Musikprogramm des „Sander Sommers“ auf dem Dorfplatz (Eintritt frei). Eine Reizvolle Runde führt vom Wanderparkplatz an der Zufahrt von Schlosshotel Lerbach (Lerbacher Weg) über Oberlerbach und die Rochuskapelle und dann ein Stück auf dem Gehweg an der Herkenrather Straße entlang in den Ortskern von Sand, wo der Sander Sommer gegenüber der St.-Severin-Kirche steigt. Dann ist der Rückweg entlang der Ommerbornstraße zum Ausgangspunkt nachher auch kaum mehr als ein Katzensprung.

Die nicht mal vier Kilometer lange Runde finden Sie, wenn Sie den QR-Code hier scannen oder im Internet unter folgender Adresse: **https://out.ac/IcykuO**

HAIR SOCIETY

Zweithaar mit Vertrauen & Kompetenz

Als **staatlich geprüfte Fachkraft für Zweithaar** bin ich dein zuverlässiger Partner, wenn es um hochwertigen Haarersatz geht – sei es Zweithaar, Topper oder individuell angepasste Haarsysteme für Frauen und Männer. Ich arbeite mit **modernen Microlines-Techniken** sowie den **hochwertigen Produkten von Hairdreams** und begleite dich mit Feingefühl, Fachwissen und Erfahrung.

- **1:1-Betreuung** – individuell und absolut anonym
- **Abrechnung mit Krankenkassen** – wir übernehmen die komplette Abwicklung für Perücken und Haarersatz
- **Präqualifiziert** – für eine reibungslose und anerkannte Kostenübernahme

Kontakt:

Timuçin Babayigit
Handstraße 273
51469 Bergisch Gladbach

+49 (0) 157 559 862 97
kontakt@ts-hairsociety.com
www.ts-hairsociety.com